

Campus Leibnizplatz

Vorstellung der Entwurfsplanung

- 1. Schulhof Schulstraße**
- 2. Quartiersplatz am Leibnizplatz**

Grünanlage – Rosenbeet?

im Rahmen der öffentlichen Sitzung Nr. 34/11-15 des Beirates Neustadt

am Donnerstag, den 23. Januar 2014, um 19:00 Uhr

Referent: Karsten Schmidt, Umweltbetrieb Bremen

Grundsätzliche Planungsanforderungen in Abstimmung mit den Nutzern und Auftraggebern

Schaffung eines erkennbar zusammenhängenden und identitätsstiftenden Schul- und Theateraußengeländes = Campus

Nutzbare und funktionsoffene Außenanlagen für den Schulbetrieb und das Theater

Integration und Korrespondenz der Außenanlagen mit den Neustadtwallanlagen

Städtebauliche Aufwertung am Leibnizplatz

Berücksichtigung der spezifischen Anforderungen der jeweiligen Teilbereiche

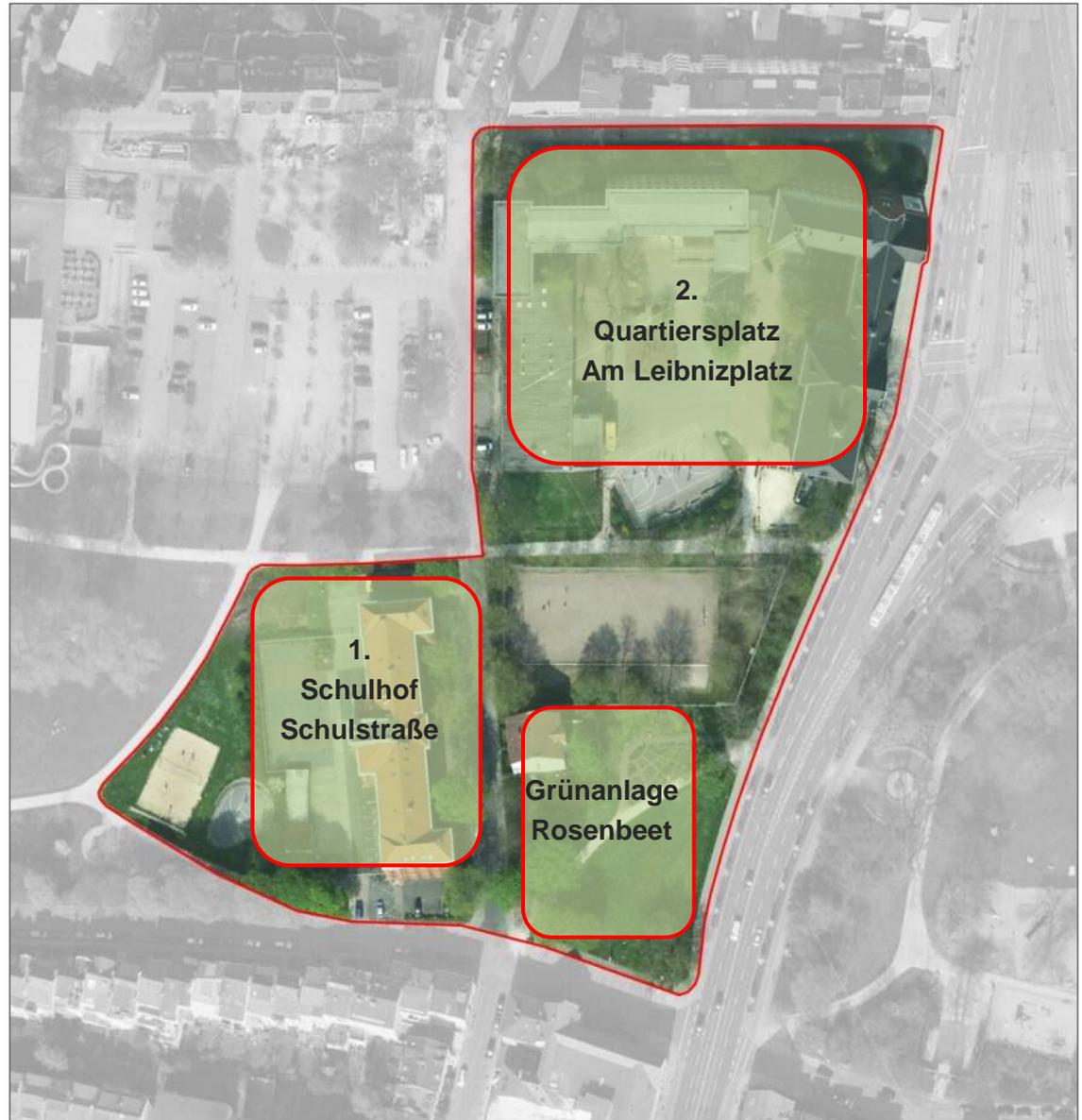
Verbesserung der Aufenthaltsqualität

Dauerhafte Herstellung der Sportplatzfunktion

Berücksichtigung denkmalpflegerischer Aspekte

Wirtschaftlich nachhaltige Planung unter Berücksichtigung der Unterhaltung





Gestaltungsziele in Abstimmung mit den Nutzern und Auftraggebern

Räumliche und gestalterische Durchgängigkeit der Campus-Idee als Einheit der Teilbereiche

Differenzierte Entwicklung der Teilbereiche aus ihrem Umfeld und ihrer Funktion heraus

Bezüge zu den angrenzenden Neustadtwallanlagen und dem umliegenden Stadtraum stärken

Übergänge und Schnittstellen herausarbeiten und Betonung der Eingangsbereiche

Verbesserung der verschiedenen Funktionen und der Aufenthaltsqualität

Neugestaltung des Sportbereiches als verbindendes Element zwischen den räumlich getrennten Schulstandorten

Durch einheitliche Materialien und Ausstattungen die gestalterische Identität und funktionale Stimmigkeit des zukünftigen Campus Leibnizplatz nachhaltig gewährleisten

Synergieeffekte für die öffentliche Nutzung im Stadtteil erzeugen



Schulhof Schulstraße Schnittstelle zwischen Park und Campus

Einbindung des Schulgebäudes und -geländes als Teil und räumlicher Abschluß der Parkanlage

Keine sichtbaren Grenzen (Zäune, Bepflanzung etc.) zwischen Schule und Park = offener Übergang

Einfassung des Schulhofes und Übergang zur Parkanlage wird eine Sitzmauer

Gliederung der Hofflächen durch eine ansteigende zentrale Rasenrampe in zwei differenzierte Bereiche

= formaler und inhaltlicher Bezug zum umgebenden Grün

Aufenthaltsqualität des Schulhofes in Verbindung und Nutzung mit der Parkanlage (Streetball und Beachvolleyball)

Zwingend notwendige Infrastrukturen wie (Fahrradständer, Müll, Schuppen) in den Randbereichen



Quartiersplatz Leibnizplatz Öffentliches Zentrum Campus

Platz als öffentlicher Quartiersplatz

Nutzungsoffene Gestaltung für die Belange der shakespeare company und der Schule

Berücksichtigung der Schulhoffunktion (Spielangebote)

Freihalten der Bewegungsrichtung zur shakespeare company

Neuorganisation der Fahrradabstellmöglichkeiten und des Müllbereiches auf verkleinerter Grundfläche

Schaffung eines adäquaten und erkennbaren Zuganges zum Platz und zur shakespeare company

Vermeidung von Konfliktpotentialen





Bewertung des Baumbestandes der Schule am Leibnizplatz

Vitalität der vorhandenen Bäume (Einschätzung der Lebenserwartung bzw. der Überlebensfähigkeit)

1	gesund	(gesund bis leicht geschädigt)
2	leicht geschwächt	(leicht bis mittelstark geschädigt)
3	sehr geschwächt	(mittelstark bis stark geschädigt)
4	abgängig	(stark bis sehr stark geschädigt)
5	tot	(sehr stark geschädigt bis absterbend)

Der Prozeß ist i.d.R. ab Stufe 3 nicht mehr umkehrbar (Ausnahme Jungbaum).

Bewertung des Baumbestandes der Schule am Leibnizplatz

Vitalität der vorhandenen Bäume (Einschätzung der Lebenserwartung bzw. der Überlebensfähigkeit)

1	gesund	(gesund bis leicht geschädigt)
2	leicht geschwächt	(leicht bis mittelstark geschädigt)
3	sehr geschwächt	(mittelstark bis stark geschädigt)
4	abgängig	(stark bis sehr stark geschädigt)
5	tot	(sehr stark geschädigt bis absterbend)

Der Prozeß ist i.d.R. ab Stufe 3 nicht mehr umkehrbar (Ausnahme Jungbaum).

Berücksichtigung auch folgender Kriterien

Tiefbauarbeiten Bearbeitungstiefe 50 – 100 cm

Dioxinentsorgung

Schäden der Bausubstanz durch vorhandene Bäume

Platz- und Schulhoffunktion und seine Nutzung

Natürliche Belichtung der Gebäude und Räumlichkeiten



Ahorn Schulhof

Vitalitätsstufe 3:
Sehr geschwächt bzw.
Mittelstark bis stark geschädigt



Kastanie Schulhof

Vitalitätsstufe 4:
Absterbend bzw.
Stark bis sehr stark geschädigt



Teilbestand Bäume Straße Neustadtswall

Vitalitätsstufe 3 - 4:
Sehr geschwächt - Absterbend bzw.
Mittelstark bis sehr stark geschädigt





Quartiersplatz

Verschattung: Fassadenschäden (Feuchtigkeit); natürliche Beleuchtung der Räume



Baumfällungen u. Neupflanzungen

Gem. Verordnung zum Schutze des Baumbestandes im Lande Bremen (BremGBI. S. 223)

-  **Neupflanzung**
-  **Fällung gem. §1(2) u. §8(2)
Geschützte Bäume**
= mit Ersatzpflanzung
- Fällung gem. §1(2)
Nicht geschützte Bäume**
-  **Genehmigungsfrei**
= ohne Ersatzpflanzung



Zeitnahe Entscheidung des Ortsbeirates erforderlich (für 2014 gebundene Finanzierung)

Nach Aussage Senator, Umwelt, Bau und Verkehr, Ref. 30 – Grünplanung Herr Knode ist eine angemessene, öffentliche Pflege des Rosenbeetes nicht mehr zu leisten.

1. Längerfristige und rechtsverbindliche private Pflege:

Rosenbeet bleibt erhalten und wird saniert



Zeitnahe Entscheidung des Ortsbeirates erforderlich (für 2014 gebundene Finanzierung)

Nach Aussage Senator, Umwelt, Bau und Verkehr, Ref. 30 – Grünplanung Herr Knode ist eine angemessene, öffentliche Pflege des Rosenbeetes nicht mehr zu leisten.

2. Städtische, öffentliche Pflege – Erste Planungsidee:

Rosenbeet wird zurück gebaut; Rasenansaat, Blütengehölze und Frühjahrsblüher; Umlaufende Heckeneinfassung.





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Abstimmungs- und Genehmigungsstand Campus Leibnizplatz

- | | |
|---|-------------|
| 1. Senat für Umwelt, Bau und Verkehr, Referat 7-2 - Zentrenentwicklung, Herr Imholze | |
| 2. Senat für Umwelt, Bau und Verkehr, Referat 64 - Bauordnung Bezirk Süd, Herr Schilling | Genehmigung |
| 3. Senat für Umwelt, Bau und Verkehr, Referat 30 – Grünordnung, Herr Knode | Genehmigung |
| 4. Eigentümer und Bedarfsträger, Immobilien Bremen AöR, B2 – Projektsteuerung Bau, Herr Werner | Genehmigung |
| 5. Mieter, Senatorin für Bildung und Wissenschaft, Referat 14 - Liegenschaftswesen, Frau Lüking | |
| 6. Nutzer, Schule am Leibnizplatz, Stellvertretende Schulleitung, Frau Ries | |
| 7. Nutzer, Bremer shakespeare company, Theaterleitung, Frau Heitmann | |
| 8. Denkmalpflege, Landesdenkmalamt für Denkmalpflege Bremen, Frau Schneider | Genehmigung |
| 9. Unterhaltung, Umweltbetrieb Bremen, Bereich 3 - Unterhaltung, Frau Bryson | |

noch ausstehend

- | | |
|---|-------------|
| 10. Ortsbeirat Neustadt/Woltmershausen | |
| 11. Der Landesbehindertenbeauftragte, Herr Dr. Steinbrück | Genehmigung |

Jetzt ist aber wirklich zu Ende 😊